

Andacht zum fünfhundertdreißigsten Montagsgebet am 25.5.26

Lied: Am Pfingstfest um die dritte Stunde

Wir beten an und preisen den Heiligen Geist

V Lasset uns preisen Vater und Sohn mit dem Heiligen Geist,

A laßt uns ihn loben und hoch erheben in Ewigkeit.

V Wir beten dich an, Heiliger Geist, und verherrlichen dich in dem unergründlichen Geheimnis der Heiligsten Dreifaltigkeit. Du bist die wesenhafte, lebendige Liebe, womit Vater und Sohn einander lieben. Dem Vater und dem Sohne bist du gleich, die dritte Person in der Gottheit, kein anderer Gott als der Vater und der Sohn, aus denen du hervorgehst.

A Ich glaube an den Heiligen Geist, | den Herrn und Lebensspender, | der vom Vater und vom Sohne ausgeht, | er wird mit dem Vater und dem Sohne zugleich angebetet und verherrlicht. | Er hat gesprochen durch die Propheten.

V Wir preisen dich, Gott Heiliger Geist, und sagen dir Dank. Als Gott am Anfang die Welt erschuf, schwebtest du über den Wassern und hast alles nach Zahl und Maß und Gewicht geordnet.

A Vom Wort des Herrn sind die Himmel geschaffen, | vom Hauch seines Mundes ihr ganzes Heer.

V Wir preisen dich, Gott Heiliger Geist, und sagen dir Dank, du bist am ersten Pfingstfest im Sturmgebraus und in Feuersglut über die Apostel gekommen, um die Stiftung der Kirche zu vollenden, um als Lehrer, Tröster und Heiligmacher bei der Kirche zu bleiben alle Tage bis ans Ende der Welt.

A Die Apostel wurden alle vom Heiligen Geist erfüllt | und verkündeten die Großtaten Gottes.

V Wir preisen dich, Gott Heiliger Geist, und sagen dir Dank. Du hast in der Taufe unsere toten Seelen erweckt, daß wir dir dienen, und im Sakrament der Firmung uns erneuert und gestärkt, damit wir kämpfen und siegen.

A Nun leite uns von Kraft zu Kraft, | leite uns sanft und mild, | leite uns wirksam und stark, | bis du uns heimgeführt hast in deinen Himmel.
| Amen.

Lied: Mutlos trauernd als Verwaiste

Wir flehen um die Gaben des Heiligen Geistes

V Komm, Heiliger Geist, erfülle die Herzen deiner Gläubigen

A und entzünde in ihnen das Feuer deiner Liebe.

V Lasset uns beten um die Gabe der Weisheit, daß wir die himmlischen Dinge mehr als die irdischen lieben und ernstlich suchen.

A Komm, ach komm, o Tröster mein, | in mein armes Herz hinein | mit den sieben Gaben dein!

V Lasset uns beten um die Gabe des Verstandes, daß wir das Wort Gottes richtig verstehen und zu reifer Erkenntnis gelangen.

A Komm, ach komm, o Tröster mein, | in mein armes Herz hinein | mit den sieben Gaben dein!

V Lasset uns beten um die Gabe des Rates, daß wir in Gottes Führung die rechten Pfade wandeln.

A Komm, ach komm, o Tröster mein, | in mein armes Herz hinein | mit den sieben Gaben dein!

V Lasset uns beten um die Gabe der Stärke, daß wir den Ansturm des Bösen entkräften.

A Komm, ach komm, o Tröster mein, | in mein armes Herz hinein | mit den sieben Gaben dein!

V Lasset uns beten um die Gabe der Wissenschaft, daß wir, vom Licht seiner heiligen Lehre durchdrungen, Gutes und Böses recht zu unterscheiden wissen.

A Komm, ach komm, o Tröster mein, | in mein armes Herz hinein | mit den sieben Gaben dein!

V Lasset uns beten um die Gabe der Frömmigkeit, daß wir in frommem Eifer Gott suchen, in der Liebe ihn finden und in Treue ihn besitzen.

A Komm, ach komm, o Tröster mein, | in mein armes Herz hinein | mit den sieben Gaben dein!

V Lasset uns beten um die Gabe der Furcht, daß wir Gott allezeit vor Augen haben und alles vermeiden, was seiner göttlichen Majestät mißfallen könnte.

A Komm, ach komm, o Tröster mein, | in mein armes Herz hinein | mit den sieben Gaben dein!

Lied: Nun ist des Heilands Werk vollendet

Wir, die im Geiste leben, wollen auch im Geiste wandeln

V Die ihr getauft seid auf den Namen unseres Herrn Jesus Christus und wiedergeboren aus dem Wasser und dem Heiligen Geiste, die ihr gesalbt seid mit heiligem Chrisam und gesiegelt mit dem Geiste Gottes, vernehmet, was euch der Herr durch seinen Apostel

verkündet: Die Früchte des Geistes sind: Liebe, Freude, Friede, Geduld, Güte, Sanftmut und Enthaltbarkeit.

A Wir, | die im Geiste leben, | wollen auch im Geiste wandeln.

V Zeigt aufrichtige Liebe zum Bruder und habt einander von Herzen lieb!

A Wir, | die im Geiste leben, | wollen auch im Geiste wandeln.

V Freuet euch allezeit im Herrn! Noch einmal sage ich euch: freuet euch!

A Wir, | die im Geiste leben, | wollen auch im Geiste wandeln.

V Soweit es möglich ist und auf euch ankommt, lebt mit allen Menschen in Frieden!

A Wir, | die im Geiste leben, | wollen auch im Geiste wandeln.

V Erweist euch als Diener Gottes in allem durch große Geduld in Trübsal, Not und aller Bedrängnis!

A Wir, | die im Geiste leben, | wollen auch im Geiste wandeln.

V Seid gegenseitig gütig und barmherzig und gewähret einer dem andern die Vergebung!

A Wir, | die im Geiste leben, | wollen auch im Geiste wandeln.

V Beschimpfet niemand, sucht keinen Streit, sondern seid nachgiebig und gegen jedermann voll Sanftmut!

A Wir, | die im Geiste leben, | wollen auch im Geiste wandeln.

V Enthaltet euch als Pilger und Fremdlinge der sinnlichen Gelüste, die wider die Seele streiten! Führt einen rechtschaffenen Wandel unter den Heiden!

A Wir, | die im Geiste leben, | wollen auch im Geiste wandeln.

Lied: Donner rollen, Stürme wehen

Fürbitten

V Lasset uns beten. Der Herr erleuchte und läutere seine Kirche im Feuer des Heiligen Geistes und glühe sie zu heiliger Gemeinschaft zusammen, daß sie einig, mutig und stark ihren Weg gehe durch alle Trübsal und dunkle Not und so die Herrlichkeit ihres Herrn allen Völkern offenbare. Herr, sende uns deinen Heiligen Geist!

A Wir bitten dich, erhöre uns.

V Lasset uns beten. Der Herr erfülle mit der Kraft und Fruchtbarkeit seines Geistes unseren Heiligen Vater Leo, unseren Bischof Reinhard und unsere Priester, daß sie unerschrocken und geistesmächtig das Wort ihres Herrn künden, sein heiliges Leben

wecken und entfalten und so die Welt dem Reiche seiner Gnade bereiten. Herr, sende uns deinen Heiligen Geist!

A Wir bitten dich, erhöre uns.

V Lasset uns beten. Der Herr erwecke seinen einigenden Geist in den Herzen aller, die den Namen Christi tragen, auf daß alle Spaltung und Trennung überwunden werde, in der Kraft des Geistes der Liebe. Herr, sende uns deinen Heiligen Geist!

A Wir bitten dich, erhöre uns.

V Lasset uns beten. Der Herr nehme seinen Geist nicht weg von unserem deutschen Volke, damit es in brüderlicher Liebe zu echter Gemeinschaft zusammenwachse, seinen göttlichen Auftrag begreife und erfülle und in unwandelbarer Treue zum Glauben der Väter stehe. Herr, sende uns deinen Heiligen Geist!

A Wir bitten dich, erhöre uns.

V Lasset uns beten. Der Herr schenke seinen Geist, den Tröster, allen unseren Brüdern und Schwestern, die in der großen Not und Drangsal unserer Tage bangen und leiden, besonders den Gefangenen, Bedrängten und Heimatlosen. Herr, sende uns deinen Heiligen Geist!

A Wir bitten dich, erhöre uns.

V Lasset uns beten. Der Herr lasse seinen Geist der Liebe und des Friedens wirksam sein in unseren Familien, damit sie in starkem Glauben und in wahrer Frömmigkeit leben und durch sie Gottes heiliges Volk wachse. Herr, sende uns deinen Heiligen Geist!

A Wir bitten dich, erhöre uns.

V Lasset uns beten. Der Herr halte seinen Geist des Mutes und der Stärke wach in den Herzen unserer Jugend, daß sie in Heimat und Fremde tapfer und froh ihren Kampf um Reinheit und Glauben bestehe und in unwandelbarer Treue ihre göttliche Berufung und Sendung erfülle. Herr, sende uns deinen Heiligen Geist!

A Wir bitten dich, erhöre uns.

V Lasset uns beten. Der Herr führe durch seinen ewig lebendigen Geist in die Herrlichkeit seines Reiches unsere Brüder, die ihre Liebe und Treue zu Heimat und Volk im Opfer ihres Lebens besiegelten. Herr, sende uns deinen Heiligen Geist!

A Wir bitten dich, erhöre uns.

Lied: Atme in uns, Heiliger Geist (Gotteslob Nr. 346)

Gebet um Erhaltung des Klosters

Lied: Der Geist des Herrn erfüllt das All (Gotteslob Nr. 347)